

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 4. November 2020

1052. Werkhof Bülach, Neubau (Vergabeerhöhung BKP 201.1 Erdarbeiten)

Mit Beschluss des Kantonsrates vom 27. Mai 2019 (Vorlage 5468a) wurde ein Objektkredit von Fr. 25 315 000 für den Neubau eines Werkhofs in Bülach bewilligt.

Mit RRB Nr. 818/2019 wurden die Erdarbeiten für Fr. 3 200 000 (einschliesslich Unvorhergesehenes) an die Bretscher AG, Wallisellen, vergeben. Mit RRB Nr. 563/2020 wurde der Betrag der Vergabe von Fr. 3 200 000 auf Fr. 3 800 000 erhöht.

Im Laufe der Ausführung wurde festgestellt, dass zusätzliche Leistungen im Rahmen des Auftrags an die Bretscher AG abgerufen werden müssen. Diese Leistungen umfassen Grabarbeiten, das Versetzen von Schächten und das Verlegen von Leitungen im Rahmen der Instandsetzung der Tankstelle, Betonarbeiten für die vom Tiefbauamt bestellten vertieften Mulden, Aushubarbeiten und Baumroste für Bäume, Fundamente in Beton für das Arealtor und die Signaletik-Stelen bei der Einfahrt, Aushubarbeiten für Magerbetonriegel unter den Fundamenten der Nebenbauten gemäss der Beurteilung des Geologen, Zeolith-, Lava- und Tonprodukte für die Retentionsanlage und Geotextileinlagen zur Stabilisation der Fläche vor den Mulden. Zudem fallen in verschiedenen Bereichen Mehrausmasse und Regiearbeiten an. Sämtliche Nachträge wurden von der Bau- und Projektleitung geprüft und sind mit Offerten unterlegt.

Aufgrund der heutigen Kenntnisse können die Aufwendungen für die ausstehenden Arbeiten abgeschätzt werden. Gemäss Kostenaufstellung der Gesamtleitung vom 6. Oktober 2020 beträgt die dafür einzusetzende Vergabeerhöhung Fr. 800 000. Die Zusatzarbeiten müssen durch dieselbe Auftragnehmerin ausgeführt werden, weil sie mit den bereits im Grundauftrag vergebenen Leistungen verbunden sind und damit die Austauschbarkeit mit den bisher erbrachten Leistungen gewährleistet ist. Deshalb ist gestützt auf § 10 Abs. 1 lit. f der Submissionsverordnung vom 23. Juli 2013 (LS 720.11) die Vergabesumme für die Erdarbeiten von Fr. 3 800 000 um Fr. 800 000 auf Fr. 4 600 000 (einschliesslich Unvorhergesehenes) zu erhöhen.

Die Kosten sind durch den Objektkredit gedeckt und gehen zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt, Konto 5040000000.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Der Betrag der Vergabe an die Bretscher AG, Wallisellen, gemäss RRB Nrn. 818/2019 und 563/2020 für die Erdarbeiten für den Neubau des Werkhofs Bülach wird von Fr. 3 800 000 auf Fr. 4 600 000 (einschliesslich Unvorhergesehenes) erhöht.

II. Der Betrag geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt.

III. Mitteilung an die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli